

2. Bezirksklasse Herren Aurich/Wittmund

TTC Norden II : SV Eintracht Ihlow
Mittwoch, 20.04.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Müller für den TTC Norden II in der 2. Bezirksklasse Herren Aurich/Wittmund

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 32:34 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC Norden II ihr Heimspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Aurich/Wittmund gegen den SV Eintracht Ihlow. 3 Stunden lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe das Doppel Heimann / Burg den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 3:2 hieß es am Ende als Heimann / Burg und Smid / Hippe den letzten Ballwechsel spielten. Pfeiffer / Beckmann bekamen es nun mit Janssen / Enninga zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Pfeiffer / Beckmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Beim nachfolgenden 11:3, 12:10, 11:8 gegen Gerdes / Jungjohann fanden Müller / Boomgaarden von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Horst Janssen wurden im Anschluss Edgar Heimann indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Thomas Burg seinem Gegner Sönke Smid letztlich beim 3:11, 8:11, 11:8, 4:11 nicht gefährlich sein. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ein hartes Stück Arbeit hatte Günter Pfeiffer gegen Bertram Gerdes zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Eher wenig Gegenwehr bekam Hauke Müller beim 3:0 von Manfred Enninga. Das war ein souveräner Sieg. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auf verlorenem Posten stand Marc Beckmann in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Helmut Jungjohann, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Klaus Boomgaarden seinem Gegner Heio Hippen letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Norden II und SV Eintracht Ihlow. Kaum Chancen hatte dann Edgar Heimann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Sönke Smid. Da war final wirklich nichts zu holen. Thomas Burg bekam es nun mit Horst Janssen zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thomas Burg am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim 12:14, 8:11, 8:11 gegen Manfred Enninga fand jedoch Günter Pfeiffer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Nur einen Satz verlor dagegen Hauke Müller bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Bertram Gerdes und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. 12:10, 7:11, 11:5, 9:11, 0:11 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Marc Beckmann und Heio Hippen am Tisch die Schläger kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Völlig ohne Chance war Beckmann hierbei im fünften Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Einen Sieg verpasste Klaus Boomgaarden beim 11:13, 11:9, 7:11, 10:12 gegen Helmut Jungjohann. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Arbeit hatten nachfolgend Heimann / Burg gegen Janssen / Enninga zu verrichten,

bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Norden II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen TuRa Marienhafte am 23.04.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Eintracht Ihlow wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.04.2022 gegen den TSV Jahn Carolinensiel erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TTC Norden II

Doppel: Heimann / Burg 2:0, Pfeiffer / Beckmann 1:0, Müller / Boomgaarden 1:0

Einzel: E. Heimann 0:2, T. Burg 1:1, G. Pfeiffer 1:1, H. Müller 2:0, M. Beckmann 1:1, K. Boomgaarden 0:2

SV Eintracht Ihlow

Doppel: Janssen / Enninga 0:2, Smid / Hippen 0:1, Gerdes / Jungjohann 0:1

Einzel: S. Smid 2:0, H. Janssen 1:1, M. Enninga 1:1, B. Gerdes 0:2, H. Hippen 2:0, H. Jungjohann 1:1